

WSI-Tarifarchiv Informationen zur Tarifpolitik

Tarfbereich:	Öffentlicher Dienst: Gemeinden, Angestellte¹			
Beschäftigtenzahl:	703 800			
Gewerkschaft:	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft			
Wochenarbeitszeit:	38,5 Std., 1 zusätzlicher freier Tag/Jahr ²			
Urlaub:	26–30 AT, gestaffelt nach Lj. u. Vergütungsggr.			
Vergütung³	Zahl der Gruppen	<i>unterste Gruppe</i>	<i>mittlere Gruppe</i>	<i>oberste Gruppe</i>
– Gehalt (€) ⁴	15	1 445–1 642 (Verg Gr. X)	1 607–1 897 (Verg. Gr. VIII)	3 387–5 396 (Verg. Gr. I)
kündbar zum:	31. 1. 2005			
– Ausbildungsvergütung (€)	591	638	681	740
Zulagen:	<i>Leistungszulagen:</i> können gewährt werden (Abschluss bezirklicher Tarifverträge erforderlich)			
	<i>Erhöhung des Ortszuschlags</i>			
	für Verheiratete	um	102,34 € (Gr. I–V b)	
		bzw.	um 97,48 € (Gr. V c–X),	
	je Kind	um	86,70 €;	
	zusätzlich	um	5,11 € f. d. 1. Kind (Gr. VIII–X),	
		um	15,34 € (Gr. VIII)	
		um	20,45 € (Gr. IX a)	
		um	25,56 € (Gr. IX–X) f. d. 2. und jedes weitere Kind	
Zuschläge:	– Schichtzulage		35,79–102,26 € mtl. ⁵	
	– Mehrarbeit		15/20/25 %, Staffelung nach Verg. Gr.	
	– Nachtarbeit (20–6 Uhr)		1,28 €/Std.	
	– Samstagsarbeit (13–20 Uhr)		0,64 €/Std.	
	– Sonntagsarbeit		25 %	
	– Feiertagsarbeit		135/150 %	
	bei Freizeitausgleich		35/50 %	
Urlaubsgeld:	332,34 € (Gr. X–V c) 255,65 € (Gr. V b–I)			
Jahressonderzahlung:	wie Arbeiter			
Vermögenswirksame Leistung:	wie Arbeiter			
Verdienstsicherung für ältere AN:	Abgruppierungskündigung ausgeschlossen bei Leistungsminderung aufgrund langjähriger Beschäftigung (nach vollend. 55. Lj. u. 20 J. BZ)			
Kündigungsfristen:	siehe Arbeiter			
Kündigungsschutz für ältere AN:	nach 15 J. BZ, frühestens nach vollend. 40. Lj.			

¹ Abweichende Regelungen auf bezirklicher Ebene für die Ang. an den Verkehrsflughäfen nach den Grundsätzen der zentralen Tarifbestimmungen möglich. Abweichungen auch durch Sparten-Tarifvertrag Nahverkehr möglich. Ab 1. 4. 2002 eigenständiger Tarifvertrag für kommunale Versorgungsbetriebe.

² Wegfall ab 1. 1. 2003.

³ 2,4 % ab 1. 1. 2003 für die GehGr. X bis IV a, für die Übrigen ab 1. 4. 2003, 1,0 % Stufenerhöhung ab 1. 1. 2004, 1,0 % weitere Stufenerhöhung ab 1. 5. 2004. Zusätzliche Einmalzahlung im März 2003 von 7,5 % eines ME (max. 185 €, Ausz.: 65 €) für AN, die am 2. 1. 2003 beschäftigt waren und Anspruch auf Bezüge im Februar 2003 haben; zusätzliche Einmalzahlung im November 2004 in Höhe von 50 € (Ausz.: 30 €).

⁴ Grundvergütung einschl. jeweiliger allgemeiner Zulage und jeweiligem Ortszuschlag, Stufe 1 (= ledig).

⁵ Für Ang. in Versorgungsbetrieben, Nahverkehrsbetrieben, Flughäfen und Kernforschungseinrichtungen: 74,73 € bis 142,34 € mtl.

Quelle: WSI-Tarifarchiv. Stand: 31. 12. 2002.